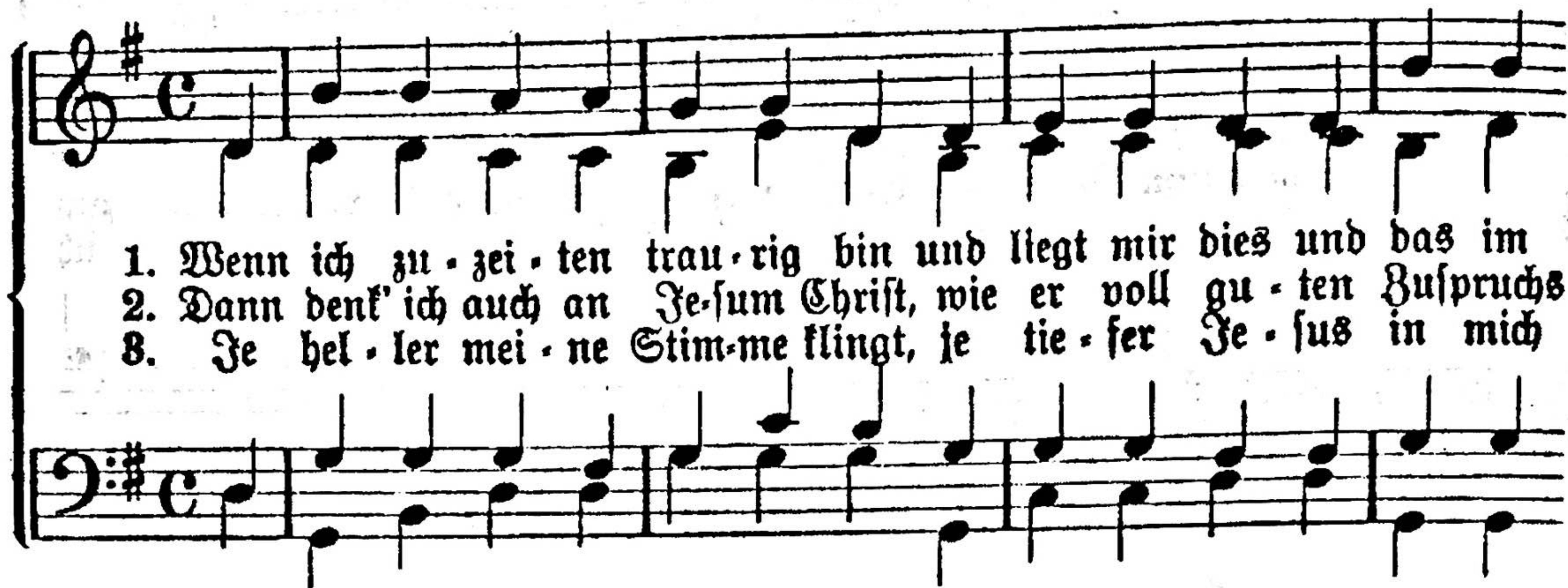


365. Wenn ich zuzeiten traurig bin.

„Große Missionsharfe.“



1. Wenn ich zu - zei - ten trau - rig bin und liegt mir dies und das im
 2. Dann denk' ich auch an Je - sum Christ, wie er voll gu - ten Zuspruchs
 3. Je hel - ler mei - ne Stim - me klingt, je tie - fer Je - sus in mich



1. Sinn, und ist doch nur ein ir - disch Ding zum Trau - ern zu ge - ring, dann
 2. ist; er spricht im hel - len O - ster - schein: Stellt eu - er Trau - ern ein! Dann
 3. bringt: mit ihm zieht lich - ter Son - nen - schein ins ar - me Herz hin - ein. Drum



1. denk' ich bald: Was soll der Schmerz, kann schaffen dir ein an - der Herz, denn
 2. kommt mir gleich ein Lied im Sinn; ich sing' es lei - se vor mich hin, bis
 3. sollt' ich wie - der trau - rig sein, so hol' ich Je - sum sin - gend ein; und



1. Trau - ern ist in die - ser Welt vom bö - sen Feind be - stellt.
 2. daß es durch - bricht mit Ge - walt und hell und laut er - schallt.
 3. o wie se - lig ist das Herz, das so ver - singt den Schmerz!